

ARC CHARTA

(Utrecht – September 1998)

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen. (Mt 18,25)

ARC (Accueil, Rencontre, Communauté oder Empfang, Begegnung, Gemeinschaft) ist eine christliche und ökumenische Organisation, die jungen Leuten in Europa die Möglichkeit bieten will, ein einzigartiges zwischenmenschliches und spirituelles Abenteuer in Form eines Sommerprojektes zu erleben. Für ein erfolgreiches Projekt müssen die Teilnehmer den Geist, der die Gemeinschaft lebendig hält, verstehen. Das Ziel dieser Charter ist es, den Gruppen der jungen Leute, die an den Projekten teilnehmen und daran interessiert sind, etwas über sakrale Gebäude zu erfahren und dieses Wissen mit anderen zu teilen, ein solches Verständnis zu vermitteln.

I. EMPFANG

Ich war fremd und obdachlos, und ihr habt mich aufgenommen. (Mt. 25,35)

Eine große Zahl von Besuchern besichtigen die Kathedralen, ohne auf jegliche Form freundlicher Aufmerksamkeit zu stoßen. Die Gebäude erscheinen wie das Relikt einer fernen und unzugänglichen Vergangenheit. Die Mitglieder von ARC versuchen während ihrer Anwesenheit in den Kathedralen, die oft vermisst Herzlichkeit zu vermitteln, indem sie den Besuchern zur Verfügung stehen und ihnen ihre Aufmerksamkeit widmen. Sie können leicht weiterhelfen durch die Weitergabe praktischer Informationen oder, was von besonderer Bedeutung ist, durch die Organisation von Führungen für Gruppen jedweder Größe. So wird die Kathedrale mit ihrer besonderen Architektur und Symbolik wie ein offenes Buch. Die Führer verwenden ihr Wissen und ihre Aufmerksamkeit sowohl dazu, den christlichen Glauben zu erklären, als auch die Besucher willkommen zu heißen.

Vor Ort empfangen die Verantwortlichen der Kathedralen die Führer und stellen ihnen Unterkunft und Verpflegung. Außerdem vermitteln sie den Projektteilnehmern alle nötigen Informationen über die Geschichte, Architektur und andere Besonderheiten der Kathedrale. Die Kirchenführer bieten ihren Dienst kostenlos an.

II. BEGEGNUNG

Menschliche Beziehungen sind der einzig wahre Wert. (A. de Saint-Exupéry)

Begegnungen, die durch die Anwesenheit von ARC in den Kathedralen entstehen, führen zu einem wertvollen kulturellen Austausch zwischen den Kirchenführern und Besuchern, aber genauso zwischen den Mitgliedern der Gruppe selbst. Diese zwanglosen Begegnungen erleichtern sehr die Gespräche zwischen Führern und

Besuchern. Die Kirchenführer können Spenden im Namen der Kathedrale oder Organisation erhalten, nehmen aber keinen Lohn für ihre eigene Arbeit.

Die Bemühung, ökumenisch zu sein, wird weiter gefördert durch den wechselseitigen Austausch zwischen jungen Leuten verschiedener christlicher Konfessionen, was ein besseres gegenseitiges Verständnis der Empfindsamkeit und Spiritualität aller ermöglicht.

Die Kirchenführer, die zu der jeweiligen christlichen Gruppe vor Ort gehören, haben die Möglichkeit, religiösen Einstellungen, Überzeugung und Glaubensvorstellungen, die sich von den je eigenen unterscheiden, zu begegnen.

III. GEMEINSCHAFT

Die Gemeinschaft bringt die Steine, die Steine bringen die Gemeinschaft zum Sprechen. (ARC)

Kirchenführer aus verschiedenen Ländern und Kirchen bilden vorübergehende religiöse Gemeinschaften. Die Mitglieder profitieren vom gegenseitigen Erfahrungsreichtum und Kennenlernen und machen somit Fortschritte in ihrem eigenen Leben. Jede Gemeinschaft hat ihre einzigartigen Qualitäten, die vom Temperament, vom Charakter und von der Kultur eines jeden Mitglieds geprägt werden. Die Gruppe lebt gemeinsam unter einem Dach, und von jedem Mitglied wird erwartet, daß es einen Beitrag leistet, das Alltagsleben ebenso wie das spirituelle Leben aller zu bereichern. Neben der Arbeit in der Kathedrale teilen die Mitglieder einer ARC-Gruppe auch das alltägliche Leben und ihre Freizeit.

Die Mitglieder einer Gruppe berücksichtigen bei der Gestaltung ihrer gemeinsamen Zeit die gegenseitigen Erfahrungen und Sichtweisen. Das Alltagsleben der Gruppe bietet Raum für Besinnung oder gemeinsames Gebet, dessen Gestaltung in gegenseitigem Einvernehmen bestimmt wird. Das Gebet kann hilfreich sein, dieses Gemeinschaftsleben zu entwickeln. Die Mitglieder werden eingeladen, am Gemeindeleben der Kirche vor Ort teilzunehmen.

IV. ORGANISATION DES BÜNDNISSES

ARC ist ein Bündnis von Sprachverbänden in Deutschland, Großbritannien, Belgien und den Niederlanden, Frankreich, Italien und Spanien. Alle ARC-Verbände stehen unter dem Dachverband Ars et Fides.

Grundsätzlich organisiert jede nationale Gruppe die ersten Kontakte des Jahres auf einem Wochenende, das zur Einführung und Ausbildung dient (findet statt im April oder Mai). Diese Zeit soll genutzt werden, um Freundschaft zwischen alten und neuen Mitgliedern zu schließen. Die Teilnahme an einem solchen Wochenende ist wesentlich notwendig, um den Sinn von ARC zu verstehen.

Jedes Mitglied, das an einem Sommerprojekt teilgenommen hat, schreibt einen persönlichen Erfahrungsbericht. Diese Berichte werden zusammengefaßt für das jährlich stattfindende internationale Treffen, damit erfolgreiche Punkte herausgestellt werden, aber ebenso auch Probleme verifiziert und gelöst werden können, um somit bei der Vorbereitung künftiger Projekte eine Hilfe darzustellen.

Im Herbst werden gewöhnlich nationale Wochenenden organisiert, auf denen über die gewonnenen Erfahrungen diskutiert wird und die Beziehungen, die während des Jahres geknüpft wurden, gefördert werden.